

# Die Stimmgabel

der Regionalmusikschule Wolkersdorf im Weinviertel

Ausgabe Nr. 48

April bis Juni 2010

## Malletkonzert

Mag. Karin Hiebner

Am 7. März fand im bis auf den letzten Platz gefüllten Pfarrzentrum zum dritten Mal ein Mallet-Konzert statt. Zuhörer aller Altersgruppen lauschten den ausgezeichneten Darbietungen der über 50 MusikschülerInnen der vier Schlagwerkklassen. Für die Einstudierung der Ensemblestücke sorgten die Musikschullehrer Mag. Florian Blauensteiner, Alex Dostal, Mag. Karin Hiebner-Ennsfellner und Bernd Rommel.

Im Mittelpunkt des Konzert-Nachmittags standen die Stabspiele, nämlich Xylophon, Marimba, Vibraphon und Glockenspiel. Diese wurden bei diesem Konzert auch in Verbindung mit den

traditionellen Schlaginstrumenten wie große und kleine Trommel, Becken, Pauken, Percussioninstrumenten und Drumset zu Gehör gebracht. Dabei spannte sich der Bogen von Bearbeitungen wie beispielsweise „Wilhelm Tell“ von G. Rossini über „Axel F“ aus der Filmmusik von Beverly Hills Cop und „Pirates of the Caribbean“ von K. Badelt bis hin zu originaler Schlagwerkensemble-Literatur wie „Mielindo Café“ vom Wiener Schlagwerklehrer G. Bergauer oder „Sunny Mallets“ vom deutschen Schlagwerklehrer und Komponisten E. Kopetzki.

Einige Stücke für die Stabspiel-Ensembles der Musikschule wurden von den Musikschullehrern Mag. Florian Blauensteiner, Alex Dostal, Leopold Hiebner und Bernd Rommel

komponiert bzw. arrangiert.

In der Pause sorgte der Obmann des Fördervereins Dr. Karl Ennsfellner, welcher auch gekonnt durch das Programm führte, mit einigen Eltern von Musikschülern für das leibliche Wohl der Konzertbesucher.

Den Abschluss dieses begeisterten Nachmittags bildete der Auftritt aller mitwirkenden SchlagwerkerInnen, die gemeinsam mit dem Publikum den Hit der Gruppe Queen „We will Rock You“ aufführten.

Ein besonderer Dank gebührt den Arbeitern des Bauhofs der Stadtgemeinde Wolkersdorf und den Tischlereien Grössing und Weiß, welche beim Transport der Instrumente halfen.



*Matthias Pfaffl, Theresa Patzl, Armin Friedl, Stefan Grössing, Marcus Hiebner und Sophie Krist mit Ensembleleiterin Mag. Karin Hiebner-Ennsfellner*

# 1. und 2. Preis bei Prima la musica

Roswitha Schmatzberger

Beim diesjährigen Landeswettbewerb Prima la musica nahmen zwei Blockflöten-Quartette der Musikschule Wolkersdorf aus der Klasse von Roswitha Schmatzberger teil.

In der Altersgruppe B (durchschnittliche Geburtsjahrgänge 2002/2001) erspielten sich Gloria Kerbl, Katharina Rauscher, Johanna Semrad und Corinna Dimmel mit dem Ensemblenamen „Kleeblatt“ einen ersten Preis mit ausgezeichnetem Erfolg. Es gelang ihnen, das abwechslungsreiche Programm ausdrucksvoll und mit sehr unterschiedlichen Charakterfärbungen zu präsentieren. Sie spielten einen Kanon aus dem 13. Jhd, zwei Renaissancetänze, ein Werk im 7/8 und 4/4-Takt und ein modernes Stück auf den Flötenköpfen. Dieser Erfolg wurde möglich durch konsequentes Zusammenspiel – zwei Mal wöchentlich 50 Minuten –, Auftritte bei den Seniorenfaschings in Wolkersdorf und in Pillichsdorf und bei einem Klassenabend in der Musikschule;

aber vor allem natürlich durch fleißiges Üben der Schülerinnen daheim und ihrem immer größeren Bestreben, noch besser zusammen zu klingen und viele musikalische Ideen zu verwirklichen. Durch das intensive Zusammenarbeiten sind sie sich persönlich sehr viel näher gekommen, und das ist in einer immer größeren Lust am gemeinsamen Musizieren zum Ausdruck gekommen. Diese Einstellung hat dann auch einen großen Teil dazu beigetragen, die höchste Auszeichnung in ihrer Altersgruppe zu bekommen.

In der Altersgruppe II (Geburtsjahre 1998/1997) traten Sarah Hackl, Jula Linder, Leona Schrefel und Stefanie Wurz in einer Besetzung mit Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassblockflöte an. Sie erhielten einen zweiten Preis mit gutem Erfolg für ihre Darbietung dreier Renaissancetänze, zweier Charakterstücke aus „A Smell of Roses“, einem Boogie und einem Andante von Jenő Takács als langsamem Satz.

Die Jury lobte im Beratungsgespräch besonders ihr gut aufeinander abgestimmtes Zusammenspiel und ihre sehr ausdrucksstarke Artikulation.

An dieser Stelle sei dem Förderverein der Musikschule ein herzliches Dankeschön für die Anschaffung einer Bassblockflöte aus Holz ausgesprochen, die durch ihre viel höhere technische Qualität auch zum Zustandekommen dieses Erfolges beigetragen hat.

Auch die Möglichkeit durch die Musikschulleitung, die nötigen Unterrichtseinheiten sehr kreativ zu organisieren, und die Bereitschaft der Schülerinnen und Eltern, viele Musikschultermine wahrzunehmen, sind wichtige Erfolgsfaktoren. Besonders hilfreich ist auch das ausgezeichnete Arbeitsklima, da Kolleginnen und Kollegen immer gerne mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Alle Musikschullehrer und die Leitung gratulieren zu den großartigen Erfolgen und wünschen auch weiterhin viel Freude beim Musizieren!



*Corinna Dimmel, Johanna Semrad, Katharina Rauscher und Gloria Kerbl mit ihrer Lehrerin Roswitha Schmatzberger*

# Lehrerkonzert

Dr. S. Körber, S. & M. Ebner

Am 25. Februar fand das heurige Lehrerkonzert im Schloss Wolkersdorf statt. 15 Lehrer der Musikschule Wolkersdorf wirkten an dem von Mag. Barbara Rektenwald organisierten Musikabend mit. Dem Publikum wurde ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm auf hohem künstlerischem Niveau geboten. Der Bogen spannte sich von barocker Musik bis zur Moderne – von J. S. Bach bis zu Eigenkompositionen und Arrangements von Mag. B. Rektenwald und Mag. A. Blach.

Den Anfang machte barocke Flöten- und Lauten(Gitarren)musik (A. Ertel / E. Zwick). Es folgte ein Ausschnitt aus der „Suite Espagnol“ von I. Albéniz, dargeboten von A. Blach auf dem Klavier. Danach sang I. Bendl zwei

Schubert-Lieder – begleitet von M. Ripplinger. Im Anschluss gaben G. Schöfmann und B. Rektenwald ein Adagio und Rondo für Cello und Klavier von C. M. von Weber zum Besten. Stillsitzen war beim nächsten Programmpunkt kaum möglich: Irish Fiddle (R. Schmatzberger, G. Schöfmann, M. Gössinger, J. Jarisch und B. Rommel) brachte schwungvoll Irland's Volksmusik nach Wolkersdorf.

In der Pause wurde ein regionstypisches Buffet mit Wein und Aufstrichbrot – organisiert von Vater Rektenwald – geboten. Die Einnahmen daraus werden für die Renovierung des Flügels verwendet und für die Anschaffung eines Spinetts angespart.

Der zweite Teil des Konzerts begann mit dem 3. Satz von Joseph Haydns Klaviertrio „Zigeunertrio“, dargeboten von A. Blach (Klavier),

F. Blauensteiner (Vibraphon) und G. Schöfmann (Cello). Danach spielte der neue Hornlehrer D. Bischof ein Lied von R. Strauss.

Einen weiteren Höhepunkt stellte der Auftritt des neuen Fagottlehrers P. Manhart dar, der den 1. Satz aus dem Konzert für Fagott und Orchester von C. M. v. Weber zum Besten gab und dabei dem Publikum die Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten dieses Instruments veranschaulichte!

Den Abschluss machte das Jazzquartett F. Blauensteiner, B. Rektenwald, C. Schuster und B. Rommel mit Eigenkompositionen von B. Rektenwald und mit „G. F. Händel lässt J. Haydn swingen“, arrangiert von A. Blach.

Ein berauscher Abend, unübersehbar die Freude am Musizieren. Ein Abend, der nach einer baldigen Wiederholung verlangt!

# Weihnachtskonzert

Mag. Karin Hiebner

Am 19.12.2009 fand zum zweiten Mal das Weihnachtskonzert der Musikschule Wolkersdorf im Kultursaal Obersdorf statt. Das LehrerInnenteam Alex Dostal, Angelina Ertel, Mag. Karin Hiebner-Ennsfellner, Leopold Hiebner, Bernd Rommel, Roswitha Schmatzberger und Christoph Schuster M.ed. erarbeitete mit seinen Schülerinnen und Schülern ein sehr abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm, welches sich von traditionellen

Weihnachtsliedern bis hin zu Gospel und Spiritual erstreckte.

Eröffnet wurde der musikalische Reigen sehr stimmungsvoll mit fünf Stücken des Blechbläserensembles unter der Leitung von L. Hiebner. Danach nahm ein Malletensemble mit den jüngsten Schlagwerkschülern der Musikschule Aufstellung. Die jungen MusikerInnen studierten mit ihrem Lehrer B. Rommel ein Stück namens „Das Eichhörnchen“ ein. Anschließend spielte ein Querflötenensemble (Ltg. A. Ertel) traditi-

onelle weihnachtliche Weisen. Der erste Teil endete mit „Silver Bells“ und „I Will Follow Him“, dargeboten von einem Popensemble geleitet von A. Dostal und Ch. Schuster. Zwischen den musikalischen Blöcken erzählte der Obmann des Fördervereines der Musikschule, Dr. Ennsfellner, nette Weihnachtsgeschichten.

Der zweite Teil des Konzerts begann mit dem Blockflötenensemble, welches unter der Leitung von R. Schmatzberger das zahlreich erschienene Publikum mit

Rudolph, das Rentier, in weihnachtliche Stimmung versetzte.

Den Abschluss bildeten Malletensembles, welche traditionelle und moderne Weihnachtslieder in interessanten Arrangements mit ihrer Lehrerin K. Hiebner-Ennsfellner einstudiert hatten.

Einen herzlichen Dank an alle Musikerinnen und Musiker, die an diesem Konzert teilnahmen und die Zuhörer in weihnachtliche Stimmung versetzten.

Besonders hervorzuheben sind noch einige Kinder, die an der Musikschule die Musikalische

Früherziehung besuchen. Sie besuchten auf Einladung ihrer Lehrerin R. Schmatzberger das Konzert und lauschten gemeinsam mit dem Maskottchen der Früherziehung, der Schlange Susi, gespannt und sehr diszipliniert den Darbietungen der einzelnen Ensembles.

## Drum Competition

Mag. Florian Blauensteiner

Am 28. Februar fand im Haus der Musik in Retz der Drum Competition Wettbewerb statt. Alle 2 Jahre wird dieser Wettbewerb vom NÖBV in Zusammenarbeit mit dem NÖ Musikschulwerk ausgetragen.

In drei Kategorien A, B, C können Schlagwerkensembles aus ganz Niederösterreich teilnehmen und ihr Bestes vor einer hochkarätigen Jury geben.

Das Schlagwerkensemble „Wodo Percussion“, bestehend aus Mira Achter, Bastian Blauensteiner, Christoph Amon, Stefan Holzer, Patrick Nowohradsky und Jakob Wittmann trat in der Kategorie A (bis 13 Jahre) an und erreichte nach gelungenem Auftritt einen Sehr Guten Erfolg.

Es mussten in dieser Kategorie zwei Stücke unterschiedlichen Charakters gespielt werden. Das Ensemble präsentierte das Stück „Bossa Novacaine“ in der

Besetzung 2 Marimben, Pauken, Standbecken, Bongos und Claves. Als zweites Stück spielten sie ein von ihrem Ensembleleiter Florian Blauensteiner arrangiertes Stück – „All Blues“ in der Besetzung für drei Spieler auf einer Marimba, Solo Vibraphon, Congas und Drumset.

Ihr Musiklehrer war mit seiner Truppe sehr zufrieden. Es war eine tolle Aufgabe, sich in einem Wettbewerb zu messen und davon viel Erfahrung mitzunehmen.

## Vorschau

Sa, 24. April 2010 (17.00 h)

*Kultursaal Obersdorf*

**Blockflöten-Allerlei**

Mo, 17. Mai 2010 (19.30 h)

*babue*

**Konzert der Jazz-Ensembles**

So, 30. Mai 2010 (16.00 - 18.00 h)

*Hauptplatz Wolkersdorf*

**Konzert des Nachwuchsblasorchesters und des Streichorchesters CON BRIO im Rahmen des artevents**

Fr, 7. Mai 2010 (18.00 h)

*Schloss Wolkersdorf*

**Das Klavier und seine Freunde**

Mi, 26. Mai 2010 (19.30 h)

*babue*

**Konzert der Wodo Rock Connection**

So, 13. Juni 2010 (ab 16 h)

*Schlosspark Wolkersdorf*

**Ensemblefest und Konzert des Sinfonischen Blasorchesters**

Sa, 8. Mai 2010 (9.30 - 12.00 h)

*Schloss Wolkersdorf*

**Tag der Musikschule**

Impressum: **Regionalmusikschule der Stadtgemeinde Wolkersdorf im Weinviertel**; Eigentümer (Medieninhaber, Herausgeber und Verleger): Regionalmusikschule der Stadtgemeinde Wolkersdorf. Grundlegende Richtung: Mitteilungen der Regionalmusikschule Wolkersdorf. Für den Inhalt verantwortlich: Ewald Kühnert.

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Mag. F. Blauensteiner, M. & S. Ebner, Mag. K. Hiebner, L. Hiebner, Dr. S. Körber, R. Schmatzberger.

Redaktionsschluss: 14. März 2010

Postanschrift: Regionalmusikschule der Stadtgemeinde Wolkersdorf, Schlossplatz 2, 2120 Wolkersdorf; Telefon und Fax: 02245/83249

Internet: musikschule.wolkersdorf.at; [musikschule@wolkersdorf.no.e.gv.at](mailto:musikschule@wolkersdorf.no.e.gv.at)

Förderverein der Regionalmusikschule Wolkersdorf: Obmann Dr. Karl C. Ennsfellner; Tel. 0699/16050109